

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 80 (1962)
Heft: 209

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Parait tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

Nr. 209

Bern, Freitag 7. September 1962

80. Jahrgang — 80^e année

Berne, vendredi 7 septembre 1962

N° 209

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nummer 031/2 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/2 78 64). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Inserionsart: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einseitige Millimeterzelle oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 12.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro 031/2 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/2 78 64). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: 12 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist gemäss Ausverkaufsordnung.
Extension du champ d'application de la convention collective de travail de la couture dans le canton de Vaud.
Amfincio S. A. en liquidation, Fribourg.
Usine à gaz S. A., La Neuveville.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Weisungen der Eidgenössischen Alkoholverwaltung über die Verwertung von überschüssigem Mostobst und Brennobst der Ernte 1962 im Inland. — Instructions de la régie fédérale des alcools concernant l'utilisation, dans le pays, de fruits à cidre excédentaires et de fruits à distiller de la récolte de 1962.
Ausland-Postüberweisungsdiens. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Die Kraftloserklärung des Inhaberschuldbriefs von Fr. 4000 mit Nachrücken und Zinsen bis 7%, lastend im zweiten Rang auf der Liegenschaft Sektion V, Parzelle 344^a des Grundbuchs Basel-Stadt, Wohnhaus Hechtweg 22, Basel, wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichts Basel-Stadt vom 17. August 1962 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen Titel innert einem Jahr, d. h. bis 27. August 1963, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst der Inhaberschuldbrief nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt wird. (491^b)

Basel, den 22. August 1962.

Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt:
Prozesskanzlei.

Emil Brunner-Feuz, Landwirt, Lengwald, Stachelberg, Gde. Lauterbrunnen, stellt an das Richteramt Interlaken das Gesuch, es möchte der Inhaberschuldbrief vom 26. Januar 1923, Belege I/6504 von Fr. 2000, haftend auf der Besetzung des Geschestellers, Lauterbrunnen-Grundbuchblatt Nr. 1042, kraftlos erklärt werden.

Gemäss Art. 870 ZGB und Art. 981 ff OR wird der unbekannte Inhaber hiermit aufgefordert, den Schuldbrief binnen der Frist eines Jahres, vom ersten Erscheinen dieser Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (517^a)

Interlaken, 5. September 1962 Der Gerichtspräsident I: Zollinger.

Es wird vermisst: das Sparbüchlein der Basellandschaftlichen Kantonalbank, Filiale Sissach, Nr. 21405, lautend auf Luigi Possamai, Lausen, mit einem Kapitalsaldo von Fr. 2519.10.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, ihn innert sechs Monaten seit der ersten Publikation bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (514^a)

Liestal, den 4. September 1962.

Obergerichtskanzlei Baselland.

Es werden vermisst:

1. Sparheft Nr. 2610 der Volksbank Neuenkirch, Sempach-Station, lautend auf Frau Rosa Rumpf-Häfliger, Neuenkirch, haltend per 1. Januar 1962 Fr. 207.95;
2. Sparheft Nr. 3848 der Volksbank Neuenkirch, Sempach-Station, lautend auf Hans Frei-Arnold, Kulmerau, haltend per 1. Januar 1962 Fr. 5000;
3. Namen-Aktie Nr. 1278 der Volksbank Neuenkirch, Sempach-Station, lautend auf Robert Schürmann, Sempach, nom. Fr. 500, mit Coupons pro 1960 u. ff.

Allfällige Inhaber werden aufgefordert, diese Titel innerhalb von sechs Monaten seit dieser Bekanntmachung bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (513^a)

Sursee, den 4. September 1962. Der Amtsgerichtspräsident von Sursee:

A. Wigger.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der erstmals im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 176 vom 31. Juli 1961, Seite 2233 auferufene Eigentümerschuldbrief von Fr. 10 000, eingetragen im Grundbuch, den 23. Dezember 1915, Belege Serie I/565, haftend im II. Rang auf Grundbuchblatt Nrn. 824, 836 und 855 von Meikirch, Schuldner und Gläubiger: Paul Reimle, in Orschwaben und Gertrud Reimle, in Bern, wurde dem Richter binnen der anberaumten Frist nicht vorgelegt. Er wird als kraftlos erklärt. (516)

Aarberg, 2. September 1962.

Der Gerichtspräsident: B. Lereh.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Zug, Appenzel A.-Rh., Graubünden, Aargau, Ticino, Vaud, Valais, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

28. August 1962.

Nautik Sport Zürich AG., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 13. Juli 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit sämtlichen der Ausübung des Wassersportes dienenden Artikeln, insbesondere mit Motor-, Segel-, Ruder- und Paddelbooten samt Bestandteilen und Zubehör sowie die anderweitige kommerzielle Auswertung solcher Produkte. Sie kann sich an Betrieben der gleichen oder verwandter Branchen beteiligen. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 150 000 und zerfällt in 150 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt Autos, Motorboote, Ruderboote, Pedalos und weitere Mobilien gemäss Verzeichnissen vom 12. Juni 1962 und vom 4. Juli 1962 zum Preise von zusammen Fr. 172 518.50, von dem Franken 50 000 auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht werden. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Dem aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören mit Kollektivunterschrift zu zweien an: Dr. Robert Eibel, von Krinau (St. Gallen), in Zürich, als Präsident, sowie Wilhelm Laubbacher, von Appenzel, in Thalwil, Bartholomeus Hendrik von Erk, niederländischer Staatsangehöriger, in Huizen N.H. (Niederlande), und Rudolf Huber, von Tägerig (Aargau), in Liestal. Geschäftsdomizil: Militärstrasse 24, in Zürich 4 (bei Wilhelm Laubbacher).

3. September 1962.

Aktiengesellschaft für Seidenwaren, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 44 vom 22. Februar 1957, Seite 507). Die Generalversammlungen vom 30. März 1962 und 17. Juli 1962 haben die Statuten revidiert. Die Firma lautet nun SEWA, Aktiengesellschaft für Seidenwaren. Die Gesellschaft bezweckt Fabrikation von sowie Manipulation und Handel mit Textilien und Geweben, insbesondere Seidenwaren. Die Gesellschaft kann sich zur Erreichung des Gesellschaftszweckes an andern Unternehmungen in der Textilbranche beteiligen und Vertretungen übernehmen und vergeben. Durch Ausgabe von 150 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 150 000 auf Fr. 300 000, eingeteilt in 300 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000, erhöht worden. Der Erhöhungsbetrag ist durch Verrechnung liberiert worden. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Max Steiner-Philipp, bisher einziges Mitglied des Verwaltungsrates, ist jetzt Präsident; er führt weiter Einzelunterschrift. Neu ist in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt worden. Dr. Hellmuth Winkler, deutscher Staatsangehöriger, in Tiengen (Westdeutschland). Die Procura von Werner Mosimann ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Josef Bösch, von Rüthi (SG), in Zürich.

3. September 1962.

Cineteknik A.G., in Zürich 11 (SHAB. Nr. 155 vom 6. Juli 1962, Seite 1967), Förderung der Forschung und Durchführung von Studien und Versuchen auf wissenschaftlicher Grundlage auf dem Gebiete der Physik usw. Die Eidgenössische Steuerverwaltung hat der Löschung zugestimmt. Die Firma wird daher gelöst.

Bern - Berne - Berna

Bureau de La Neuveville

31 août 1962.

Chaussures J. Kurth S.A. (Schuhwaren J. Kurth A.G.), à La Neuveville, société anonyme (FOSC. du 2 mars 1962, N° 51, page 651). Les fondateurs de procuration Elsa Kurth-Pfenninger et Walter Glarner (inscrits) signent individuellement. La société est engagée par la signature individuelle des membres du conseil d'administration ou par la signature individuelle des fondateurs de procuration.

Zug - Zoug - Zugo

30. August 1962.

Stafag Holding A.G., in Zug, Beteiligung und Verwaltung von Beteiligungen usw. (SHAB. Nr. 74 vom 20. März 1962, Seite 933). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 22. August 1962 wurde das Aktienkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 500 000 erhöht durch Ausgabe von 450 Inhaberaktien zu Fr. 1000, welche durch Verrechnung mit einer Forderung voll liberiert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 500 000 und ist eingeteilt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 1000.

30. August 1962. Betriebsberatung usw.

George S. May Management Interoel AG., in Zug, Betriebsberatung, insbesondere Organisation und Rationalisierung von industriellen und kommerziellen Betrieben usw. (SHAB. Nr. 197 vom 24. August 1961, Seite 2478). George S. May ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat und zugleich als Präsident wurde Dale S. May, amerikanischer Staatsangehöriger, in Chicago (Illinois, USA), gewählt. Er führt Einzelunterschrift.

30. August 1962.

Thor Finanzierungs- und Beteiligungs-G.m.b.H., in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 29. August 1962 besteht unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt die Beteiligung an kommerziellen und industriellen Unternehmungen und die Verwaltung eigenen und fremden Vermögens. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 1 000 000. Gesellschafter sind: «Thesaurus» Continentale Effekten-Gesellschaft, in Zürich, mit einer Stammeinlage von Fr. 980 000; Dr. Jakob Knüsel, von Risch, in Zug, mit einer Stammeinlage von Fr. 10 000, und Dr. Niklaus Senn, von Wil (St. Gallen), in Zürich, mit einer Stammeinlage von Fr. 10 000. Mitteilungen und Einladungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien sind: Dr. Jakob Knüsel, Dr. Niklaus Senn (beide vorgenannt), und Wilhelm Oetiker, von Oetwil am See (Zürich), in Zürich. Domizil: Alpenstrasse 14 (bei Dr. Jakob Knüsel).

30. August 1962. Chemische Verfahren usw.

Prochim, Société Anonyme pour l'Exploitation des Procédés chimiques et physiques, in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 28. August 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb, die Verwaltung und Nutzung von Urheberrechten, Patenten, Erfindungen und Fabrikationsverfahren (Know how), namentlich Verfahren chemischer und physikalischer Natur. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 1 000 000 und ist eingeteilt in 1000 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt oder, sofern sämtliche Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Gerhard Bohn, von und in Schaffhausen, Präsident, und Ernst Freimann, von und in Zug. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Gartenstrasse 2 (bei Dr. Paul Stadlin).

30. August 1962. Chemische Produkte usw.

Litraco AG, in Zug, Handel mit chemischen Produkten und Rohstoffen usw. (SHAB. Nr. 267 vom 14. November 1961, Seite 3311). Neu in den Verwaltungsrat und zugleich als Präsident wurde gewählt André Milos, brasilianischer Staatsangehöriger, in Brüssel (Belgien). Er zeichnet einzeln. Dr. Fridolin Zweifel ist nicht mehr Präsident; er bleibt jedoch Mitglied des Verwaltungsrates und zeichnet weiterhin zu zweien.

31. August 1962. Mercerie, Bonneterie usw.

Spürri Aktiengesellschaft Zug, normals Ed. Spürri-Schweizer, in Zug, Handel mit Mercerie-, Bonneterie-, Textil- und Kurzwaren, Mode- und Spielwaren (SHAB. Nr. 103 vom 4. Mai 1962, Seite 1311). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 11. Mai 1962 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Firma gelöscht.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel Rh. ext. — Appenzelo est.

31. August 1962.

Trans-Holding A.G., in Herisau, Beteiligung an in- und ausländischen Unternehmungen aller Branchen (SHAB. Nr. 123 vom 30. Mai 1961, Seite 1531). Aus dem Verwaltungsrat sind Prof. Dr. Theo Keller, Präsident, und Paul R. Vischer, ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neuer Präsident des Verwaltungsrates ist Dr. Hermann Witzthum, von und in Zürich, bisher Vizepräsident, und neuer Vizepräsident Max Schmidt, deutscher Staatsangehöriger, in Ansbach (Bayern). Als neues Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Ernst Stuecki, von Konolfingen (Bern), in Basel. Alle drei Mitglieder des Verwaltungsrates führen nun Einzelunterschrift.

31. August 1962. Chemische Produkte, Wirtschaft.

Emil Züreher in Teufen, Fabrikation und Vertrieb von chemischen Produkten sowie Wirtschaft zur Sonne (SHAB. Nr. 308 vom 30. Dezember 1939, Seite 2392). Diese Firma wird nach Aufgabe der Fabrikation und des Vertriebs chemischer Produkte, weil nicht mehr eintragungspflichtig, auf Begehren des Inhabers gelöscht.

Graubünden — Grisons — Grigions

20 luglio 1962.

Erstimm Investments AG., in Coira. Con atto pubblico e statuto sociale dal 9 luglio 1962 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo: l'assunzione di partecipazioni o la partecipazione diretta a società finanziarie, commerciali e immobiliari, nonché tutte le operazioni finanziarie, commerciali e immobiliari che sono in relazione con lo scopo sociale. Il capitale sociale è di Fr. 50 000, suddiviso in 50 azioni al portatore da Fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Le pubblicazioni riguardanti la società avverranno sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è retta da un consiglio di amministrazione da uno a cinque membri, attualmente da un amministratore unico nella persona di Dott. Alessandro Villa, da Bellinzona, in Chiasso, il quale impegnerà la società con la sua firma individuale. Recapito: c/o Schweizerische Kreditanstalt, Bahnhofstrasse 12.

17. August 1962. Kautschukelastische Kunststoffe.

Elastomer A.G., in Chur, Erzeugung und Vertrieb von kautschukelastischen Kunststoffen (SHAB. Nr. 228 vom 29. September 1960, Seite 2804). Die ausserordentliche Generalversammlung vom 7. August 1962 hat das Gesellschaftskapital von Fr. 50 000 auf Fr. 750 000 erhöht, durch Heraussetzung des Nominalwertes der bisherigen 50 Aktien zu Fr. 1000 auf Fr. 15 000. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Das Aktienkapital beträgt jetzt Franken 750 000 und ist eingeteilt in 750 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Es ist liberriert mit Fr. 300 000 und zwar Fr. 250 000 durch Verrechnung und Fr. 50 000 durch Barzahlung.

30. August 1962. Immobilien.

Anief A.G., in Chur, Immobilien (SHAB. Nr. 65 vom 19. März 1962, Seite 825). In der Generalversammlung vom 11. August 1962 wurde das Aktienkapital von Fr. 100 000 auf Fr. 200 000 erhöht durch Ausgabe von 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 200 000 und ist eingeteilt in 200 Inhaberaktien zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

30. August 1962.

Holdinggesellschaft Caralba S.A., in Zuoz, Beteiligungen (SHAB. Nr. 10 vom 13. Januar 1962, Seite 127). In der Generalversammlung vom 11. August 1962 wurde das Aktienkapital von Fr. 400 000 auf Fr. 1 000 000 erhöht durch Ausgabe von 600 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 1 000 000 und ist eingeteilt in 1000 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Einbezahlt sind Fr. 700 000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

31. August 1962. Beteiligungen.

Helbert GmbH., in St. Moritz. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und öffentlicher Urkunde vom 23. August 1962 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt die Beteiligung an andern Unternehmungen, den Erwerb, die Verwaltung und den Verkauf von Aktien und Beteiligungen aller Art und die Finanzierung von Gesellschaften und Unternehmungen. Sie kann auch Liegenschaften erwerben und veräussern. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter mit einer Stammeinlage von je Fr. 10 000 sind Herbert Günther, deutscher Staatsangehöriger, in Wattenscheid-Höntrup (Deutschland), und Helmut Günther, deutscher Staatsangehöriger, in Düsseldorf (Deutschland). Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist Dr. Heinz Cattani, von Engelberg, in St. Moritz. Domizil: beim Geschäftsführer.

31. August 1962. Textilien.

Meertex A.-G., in Chur. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und öffentlicher Urkunde vom 22. August 1962 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft sind An- und Verkauf von Textilien, Uebernahme von Vertretungen, Durchführung von Kommissionsgeschäften und Finanzierungen sowie Verwaltung von Beteiligungen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000, die mit Fr. 20 000 einbezahlt sind. Die Bekanntmachungen erfolgen im Kantonsamtsblatt und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehört an: Dr. Duri Capaul, von Lumbrin, in Ilanz, mit Einzelunterschrift. Direktor mit Einzelunterschrift ist Symbhe Meerschwan, holländischer Staatsangehöriger, in Amsterdam. Domizil: bei Dr. D. Capaul, Bahnhofstrasse 6.

31. August 1962.

A.-G. Hotel La Margna, in St. Moritz (SHAB. Nr. 198 vom 25. August 1948, Seite 2310). Dr. Robert Ganzoni und Thomas Gredig sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Zum neuen Präsidenten wurde das bisherige Verwaltungsratsmitglied Karl Faesi gewählt. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Andrea Pitsch und Hanny Pitsch, beide von St. Maria i/M., in St. Moritz; Georg Lampert, von Chur, in Thusis, und Werner Jetzer, von Lengnau (Aargau), in Thusis. Der Präsident Karl Faesi, Andrea Pitsch und Hanny Pitsch führen Einzelunterschrift. Georg Lampert und Werner Jetzer zeichnen kollektiv zu zweien mit einem weiteren Zeichnungsberechtigten.

31. August 1962. Optik.

Carl Conrad, in Chur, optisches Institut (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1919, Seite 104). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

31 agosto 1962.

Rotenfin Holding S.A., in Roveredo. Sotto questa ragione sociale si è costituita, con atto pubblico e statuti del 29 agosto 1962, una società anonima avente per scopo: la partecipazione a società ed imprese commerciali, industriali, finanziarie, immobiliari ed agricole; l'acquisto e la vendita di azioni, quote di società qualunque ne sia l'oggetto; l'amministrazione di beni di qualsivoglia natura e di proprietà di terzi. Il capitale sociale è stabilito in Fr. 50 000, suddiviso in 50 azioni, al portatore, da Fr. 1000 cadauna, liberato nella misura del 40% = Fr. 20 000. Le pubblicazioni sono effettuate sul Foglio ufficiale del cantone, salvo quelle che devono essere effettuate sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Le comunicazioni e convocazioni sono indirizzate agli azionisti per lettera raccomandata, in quanto siano noti. L'amministrazione è affidata ad un consiglio di amministrazione da uno a 5 membri, attualmente da un amministratore unico nella persona del Dr. Nello Celio, da Quinto, in Lugano, che vincolerà la società con firma individuale. Recapito: c/o studio avv. Ugo Zentralli.

Aargau — Argovie — Argovia

29. August 1962. Liegenschaften.

W. Hollenweger Hoch- u. Tiefbau Wohlen (Aarg.), in Wohlen (SHAB. Nr. 201 vom 30. August 1943, Seite 1947). Die Firma wurde geändert in **W. Hollenweger**. Letzige Natur des Geschäftes: Ankauf, Erstellung und Verkauf von Liegenschaften. Geschäftsadresse: Zentralstrasse 61.

29. August 1962.

W. Hollenweger A.G. Hoch- & Tiefbau und Autogaragebetrieb, Wohlen, in Wohlen. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Gründungs-urkunde vom 3. August 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Ausführung von Hoch- und Tiefbauten aller Art sowie den Betrieb einer Autogarage. Das Grundkapital beträgt Fr. 200 000, eingeteilt in 200 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «W. Hollenweger Hoch- u. Tiefbau Wohlen (Aarg.)», in Wohlen, gemäss Bilanz per 30. Juni 1962 und Sacheinlagevertrag vom 3. August 1962. Die Aktiven betragen Fr. 1 203 147 und die Passiven Fr. 1 000 074.50. Vom Aktivenüberschuss von Fr. 203 072.50 werden Fr. 200 000 auf das Grundkapital angerechnet. Die im Baubetrieb der bisherigen Einzelfirma seit 1. Juli 1962 getätigten Geschäfte gehen auf Rechnung der Aktiengesellschaft. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief und die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem aus 1 bis 3 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören an: Walter Hollenweger-Strebel, als Präsident, und Lina Hollenweger-Strebel, als Vizepräsidentin, beide von Oberrohrdorf, in Wohlen (Aargau). Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsadresse: Zentralstrasse 61.

30. August 1962. Maschinen, Geräte.

Ameise GmbH., in Aarau, Handel mit und Vertrieb sowie Herstellung und Montage von Maschinen und Geräten, insbesondere der Erzeugnisse der Marke «Ameise» (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1961, Seite 1187). Hermann Friedrich Jungheinrich und Ilse Jungheinrich sind als Gesellschafter ausgeschieden und haben gemäss öffentlicher Urkunde vom 26. Juni 1962 ihre Stammeinlagen von Fr. 16 000 bzw. Fr. 4000 an die neue Gesellschafterin, Firma «Veram G.m.b.H.», in Aarau, abgetreten. Das Stammkapital der Gesellschaft von Fr. 20 000 besteht nun in einer einzigen Stammeinlage in diesem Betrage. Die Statuten sind in der Generalversammlung vom 22. August 1962 entsprechend revidiert worden. Eine weitere Statutenänderung berührt die zu publizierenden Tatsachen nicht.

30. August 1962.

Fritz Kuhn AG., Bau- und Möbelschreinerei, in Sulth (SHAB. Nr. 48 vom 27. Februar 1962, Seite 608). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 28. Juli 1962 wurden die Statuten revidiert. Die Firma lautet nun: **Inmob-Invest-AG. Aarau**. Der Sitz der Gesellschaft ist nach Aarau verlegt worden. Die Gesellschaft bezweckt den Erwerb und die Veräusserung von Grundstücken sowie die Erstellung von Bauten auf eigene Rechnung oder als

Generalunternehmerin. Das Grundkapital von bisher Fr. 50 000 ist auf 250 000 Franken erhöht worden durch Ausgabe von 200 neuen Namenaktien zu Fr. 1000, die durch Verrechnung mit Forderungen an die Gesellschaft voll liberierte sind. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 250 000, eingeteilt in 250 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Domizil: bei Kurt Sommerhalder, Notar, Bahnhofstrasse 20.

30. August 1962. Tropenhölzer usw.

Westaf AG, in Aarau. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Gründungsurkunde vom 21. August 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt Import, Export von und Handel mit Waren aller Art, insbesondere Tropenhölzern. Sie kann Liegenschaften kaufen oder verkaufen und sich an solchen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Namenaktien A zu Fr. 250 und 100 Namenaktien B zu Fr. 250. Das Aktienkapital ist mit Fr. 25 000 liberierte, davon Fr. 12 000 durch Verrechnung mit einer Forderung an die Gesellschaft. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Alfred Lucchini, von Loco (Tessin), in Aarau. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsadresse: Rathausgasse 29.

30. August 1962. Viehhandel.

Josef Thommen, in Zeiningen, Viehhandel (SHAB. Nr. 118 vom 23. Mai 1950, Seite 1332). Die Firma ist infolge Geschäftsübergabe erloschen.

30. August 1962. Spezereien, Mercerie usw.

Erwin Sandmeier, Handlung, in Unterentfelden, Spezereien, Mercerie, Geschirrs- und Glaswaren (SHAB. Nr. 111 vom 13. Mai 1924, Seite 806). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

30. August 1962. Eisenwaren, Haushaltsartikel.

Frau Wwe. Beller, in Bremgarten, Eisenwaren und Haushaltsartikel (SHAB. Nr. 262 vom 7. November 1936, Seite 2627). Die Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

30. August 1962. Eisenwaren, Haushaltsartikel.

Richard Beller, in Bremgarten. Inhaber dieser Firma ist Richard Beller-Schneider, von Birmsdorf (Zürich), in Bremgarten (Aargau). Handel mit Eisenwaren und Haushaltsartikeln. Postgasse 97.

30. August 1962. Textil-Neuheiten.

Summermatter Josef, in Kaiseraugst, Selbstanfertigung und Verkauf von Damen-, Herren- und Kinderwäsche (SHAB. Nr. 189 vom 14. August 1952, Seite 2050). Die Firma lautet jetzt: **Versandgeschäft Sowas J. Summermatter-Wasmer**. Die Natur des Geschäftes wird neu wie folgt umschrieben: Versand von Textil-Neuheiten und Kurzwaren (Knöpfe verschiedener Art). Neue Geschäftsadresse: Friedhofstrasse 292.

30. August 1962. Verchromungen.

E. Schenker, in Erlinsbach, Verchromungen (SHAB. Nr. 19 vom 23. Januar 1911, Seite 156). Diese Firma ist infolge Ueberganges mit Aktiven und Passiven (unter Ausschluss der Liegenschaften) an die neue Kommanditgesellschaft «Schenker & Co.», in Erlinsbach, erloschen.

30. August 1962. Metallveredlung.

Schenker & Co., in Erlinsbach. Unter dieser Firma sind Ernst Schenker-Bolzhauser, von Schönenwerd (Solothurn) und Däniken (Solothurn), in Untererlinsbach, Gemeinde Erlinsbach (Aargau), als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Ernst Schenker-Schneider, von Schönenwerd (Solothurn) und Däniken (Solothurn), in Untererlinsbach, Gemeinde Erlinsbach (Aargau), als Kommanditär mit einer Einlage von Fr. 20 000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1962 ihren Anfang nahm. Einzelunterschrift ist erteilt an den Kommanditär Ernst Schenker-Schneider. Die Gesellschaft hat Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «E. Schenker», in Erlinsbach, übernommen, unter Ausschluss der Liegenschaften. Metallveredlung, Untererlinsbach, Aarauerstrasse 277.

30. August 1962.

Hans Baumgartner Berufskleiderfabrik, in Aarau. Berufskleiderfabrikation (SHAB. Nr. 239 vom 12. Oktober 1961, Seite 2969). Einzelprokura ist erteilt worden an René Klaus, von und in Zürich.

30. August 1962.

Fr. Gaberthüel Kinderwagen & Spielwaren Zofingen, in Zofingen. Inhaber dieser Firma ist Fritz Gaberthüel-Herren, von Oftringen, in Zofingen. Detailgeschäft (Handel) mit Spielwaren, Kinderwagen, Kinderbettli und Bébécartikeln. Vordere Hauptstrasse 46.

30. August 1962.

Matten-Bau A.-G., in Baden, Erwerb und Ueberbauung der Parzelle 5058 (Bettlern) in Wettingen sowie Durchführung aller finanziellen Transaktionen, die damit im Zusammenhang stehen (SHAB. Nr. 92 vom 19. April 1962, Seite 1181). Werner Greutert, Vizepräsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. E. Michel Meyer, bisher Präsident, ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates und führt weiterhin Einzelunterschrift.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Lugano

31 agosto 1962. Mobili, serramenti, ecc.

Walter Gilardini, a Melide. Titolare è Walter Gilardini fu Battista, da ed in Montagnola. Fabbricazione di mobili, serramenti, rivestimenti e opere di falegnameria in genere.

Distretto di Mendrisio

31 agosto 1962. Mobili, ecc.

Mobiliario Trabattoni S.A., in Chiasso. Sotto questa ragione sociale è stata costituita una società anonima avente per scopo la fabbricazione, il commercio, l'importazione e l'esportazione di mobili di ogni genere, serramenti, articoli di arredamento, legnami d'opera e articoli di falegnameria, accessori per mobili, articoli di tappezzeria, tappeti, ecc.; la rappresentanza nel ramo, la partecipazione ad imprese commerciali ed industriali, come ogni operazione commerciale e finanziaria connessa a questo scopo. Essa potrà istituire filiali ed agenzie e partecipare ad imprese similari. E ciò in Svizzera quanto all'estero. L'atto di costituzione e gli statuti sono in data 29 agosto 1962. Il capitale sociale è di Fr. 50 000, suddiviso in 50 azioni al portatore da Fr. 1000 ciascuna, interamente liberate. Le pubblicazioni sociali verranno fatte sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Le comunicazioni agli azionisti ed in particolare le convocazioni alle assemblee generali verranno fatte mediante lettera raccomandata personale, qualora gli indirizzi di tutti gli azionisti fossero noti. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da uno a tre membri, attualmente da tre membri nelle persone di: Myriam Trabattoni ved. fu Alessandro nata Bianchi, cittadina italiana, in Chiasso, presidente, con firma individuale;

Aldo Riva fu Pietro, da Cagiallo, in Lugano; Corrado Bianchi fu Giovanni, da ed in Lugano, membri, ambedue con firma collettiva. Recapito: via Alessandro Volta 3, stabile Eredi Trabattoni.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Cully

30 août 1962. Restaurant.

Paul Fatio, à Puidoux, exploitation du café-restaurant de la Crochetaz (FOSC. du 11 juillet 1955, page 1818). Par suite du transfert du siège de la maison à Romanel-sur-Lausanne (FOSC. du 27 août 1962, page 2465), la raison est radiée d'office du registre du commerce de Lavaux, à Cully.

Bureau de Grandson

31 août 1962. Immeubles.

Chalet des Roehes S.A., à Sainte-Croix. Suivant acte authentique et statuts du 29 août 1962, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, la location, la mise en valeur, la gérance et la vente d'immeubles. Elle acquerra notamment d'Alice Dobler, pour le prix de Fr. 65 000, des immeubles situés dans la commune de Bullet, au lieu dit «Les Rasses», d'une surface de 5838 m². Elle peut, en outre, effectuer en général toutes autres opérations immobilières, financières et commerciales se rapportant au but. Le capital social est de Fr. 50 000, divisé en 50 actions de Fr. 1000 chacune, nominatives; il est libéré de Fr. 25 000 en espèces. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les convocations des assemblées sont adressées aux actionnaires par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou de plusieurs membres. A été désigné comme seul administrateur Charles Addor, de et à Ste-Croix, lequel engage la société par sa signature individuelle. Bureaux de la société: dans les locaux de la Banque Cantonale Vaudoise, Agence de Ste-Croix, 7, rue Centrale.

Bureau de Lausanne

30 août 1962. Produits alimentaires.

Bisca S.A., à Lausanne, produits alimentaires (FOSC. du 3 août 1962, page 2266). La procuracy conférée à Jean Baudlot est éteinte. Jean-Pierre Waldis, de Vitznau, à Zurich, est nommé directeur avec signature individuelle.

31 août 1962. Etablissements publics.

Sec S.A., à Lausanne, exploitation d'établissements publics (FOSC. du 14 août 1962, page 2356). Inscription de l'enseigne «Le Johnnie's».

31 août 1962. Bar à café.

M. Debétaz, à Lausanne. Chef de la maison: Marcel Debétaz, allié Mayencourt, de Fey, à Lausanne. Bar à café à l'enseigne «St-Christophe», 76, avenue de La Sallaz.

31 août 1962. Boulangerie, etc.

P. Mosimann, à Pully. Chef de la maison: Pierre Mosimann, allié Gfeller, de Cudrefin, à Pully. Boulangerie-pâtisserie, 50, avenue de Lavaux.

31 août 1962. Restaurant, tea-room, etc.

J. Oulevay, à Lausanne. Chef de la maison: Jean Oulevay, de Bavois, à Lausanne. Bar-restaurant, tea-room à l'enseigne «Le Macao», 25, rue Marterey.

31 août 1962.

Société immobilière Le Châtelet S.A., à Lausanne (FOSC. du 15 décembre 1960, page 3606). L'administrateur Charles Jung-Leu est décédé; sa signature est radiée. Seul administrateur avec signature individuelle: Pierre Bovey, de Romanel et Cheseaux, à La Conversion sur Lutry.

31 août 1962. Immeubles.

Pré Vigne D S.A., à Pully. Date des statuts: 27 août 1962. But: l'achat, la construction, la transformation, la location, la gérance et la mise en valeur de propriétés immobilières et leur revente en bloc ou en détail. Elle acquerra, au prix de Fr. 310 000, la parcelle 613 sise sur la commune de Pully, lieu dit «Avenue de Lavaux N° 80», d'une surface de 2039 m². Capital: Fr. 50 000, divisé en 50 actions, au porteur, de Fr. 1000 chacune, entièrement libérées. Publications: Feuille officielle suisse du commerce. Conseil: un ou plusieurs membres. Seul administrateur avec signature individuelle: Raymond Moënnath, de Burtigny, à Pully. Bureaux: chemin du Liseron (chez l'administrateur).

31 août 1962. Appareils, machines, etc.

Novatec S.A., à Lausanne. Date des statuts: 28 août 1962. But: l'étude, la fabrication et la vente d'appareils et de machines d'applications industrielles, ainsi que l'étude de problèmes techniques. La société reprendra, pour le prix de Fr. 12 000, du matériel selon inventaire du 28 août 1962 annexé à l'acte authentique. Capital: Fr. 51 000, divisé en 51 actions nominatives de Fr. 1000 chacune, libérées jusqu'à concurrence de Fr. 20 400. Publications: Feuille officielle suisse du commerce. Conseil: un ou plusieurs membres. Administrateurs: Robert Mathez, de Tramelan (Berne), à Prilly, président; Claude Cuhe, de Le Pâquier (Neuchâtel), à Pully, et Robert Orlandi, de Chexbres, à Prilly. La société est engagée par la signature individuelle des administrateurs. Bureau de la société: 29, avenue d'Echallens (dans ses locaux).

Bureau de Nyon

3 septembre 1962. Spécialités pharmaceutiques.

Panpharma S.A., à Nyon, spécialités pharmaceutiques (FOSC. du 18 mars 1959, page 801). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Maurice Strojewski, président (jusqu'ici membre); Willi Stucki, vice-président (jusqu'ici membre); Erwin Hafner, secrétaire (déjà inscrit); Edmond Marchand, membre (déjà inscrit), et André Baatard, de Démoret, à Lutry, membre (nouveau). La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs et par la signature individuelle d'Ernest Vuagniaux (déjà inscrit). La signature d'Ernest Schoen, décédé, est radiée.

3 septembre 1962. Immeubles.

Bartol S.A., à Vich (FOSC. du 6 avril 1962, page 1031). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 13 août 1962, la société a modifié ses statuts en ajoutant à son but primitif les opérations suivantes: achat, vente et location d'immeubles bâtis ou non bâtis, construction et toutes affaires analogues. Elle pourra traiter toutes opérations industrielles, commerciales et immobilières s'y rapportant, de même que toutes opérations mobilières. La signature de l'administrateur Aloïs Fiaux, démissionnaire, est radiée. Marcel Michoud, de Chavannes-le-Chêne, à Lausanne, a été désigné comme unique administrateur avec signature individuelle.

Bureau d'Oron

31 août 1962.

Société coopérative de laiterie de Mézières, à Mézières (FOSC. du 29 août 1950). Le président Jean-Louis Gilliéron et le secrétaire Albert Jordan ont démissionné et leurs pouvoirs sont éteints. Ils sont remplacés comme il suit: président: Daniel Jordan, de et à Mézières (nouveau); secrétaire: Ernest Küpfer, de Lauperswil, à Mézières (nouveau). La société reste engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

Bureau de Payerne

31 août 1962. Pierres fines.

Stelio Pico, à Granges-près-Marnand, pierres fines (FOSC. du 24 novembre 1954, page 3005). Cette raison est radiée par suite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris, dès le 1^{er} janvier 1962, par la société en nom collectif «S. Pico et Cie», à Granges-près-Marnand.

31 août 1962. Pierres fines, etc.

S. Pico et Cie, à Granges-près-Marnand. Stelio Pico, à Granges-près-Marnand, et Giordano Sangalli, à Moudon, tous deux d'Italie, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1962. Exploitation d'un atelier de pierres fines, vente d'aiguilles de remplacement pour pick-up et création de machines pour l'industrie des pierres fines. La société reprend, avec effet au 1^{er} janvier 1962, l'actif et le passif de la raison individuelle «Stelio Pico», à Granges-près-Marnand, radiée. Sous Bosses.

31 août 1962. Etudes techniques.

Goal S. à r.l., à Payerne, études techniques, en liquidation (FOSC. du 29 décembre 1961, page 3778). Cette raison est radiée, les administrations fiscales ayant donné leur consentement.

31 août 1962.

Fiduciaire Lausannoise Efficia S.A., succursale de Payerne, société anonyme ayant son siège principal à Lausanne (FOSC. du 12 décembre 1961, page 3613). La signature du directeur Daniel Fiaux est radiée. Robert Aellen, de Saanen, à Lausanne, a été nommé directeur et signe collectivement avec un administrateur ou un fondé de procuration.

31 août 1962. Epicerie, mercerie, etc.

Del Pedro frères, à Combremont-le-Grand, société en nom collectif, épicerie, mercerie, etc. (FOSC. du 23 octobre 1930, page 2168). La société est dissoute depuis le 30 juin 1962. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

31 août 1962. Epicerie, mercerie, etc.

Del Pedro et Cie, à Combremont-le-Grand. Armand Del Pedro, de et à Combremont-le-Grand, et Bernard Del Pedro, de Fétigny (Fribourg), à Combremont-le-Grand, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} juillet 1962. Cette société continue, sans reprise du passif, les affaires de la société en nom collectif «Del Pedro frères», radiée. Commerce d'épicerie, mercerie, quincaillerie, ferronnerie, confections et étoffes en tous genres.

Bureau de Rolle

31 août 1962. Immeubles.

S.J. Chalet Orino, à Rolle. Sous cette raison sociale, il a été constitué, par acte authentique et statuts du 29 août 1962, une société anonyme, ayant pour but: l'achat, la location, la gérance et généralement la mise en valeur de propriétés immobilières et leur vente en bloc ou en détail. Elle pourra s'intéresser à toutes opérations commerciales, financières, industrielles, immobilières ou mobilières, en Suisse et à l'étranger, que son administration jugera être en rapport avec le but de la société et dans l'intérêt de celle-ci. Son premier objet est d'acquiescer, pour le prix de fr. 115 000, l'immeuble que M. Roland Dayen possède sur le territoire de la commune d'Arzier-Lc Muids, lieu dit «Les Granges», d'une superficie de 838 m². Le capital social est fixé à la somme de fr. 50 000, divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, au porteur, entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres. Les publications sont faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud, sous réserve des publications à intervenir dans la Feuille officielle suisse du commerce. A été nommé seul administrateur Jean-Henri Jungkunst, de Bâle, à Chêne-Bougeries (Genève). La société a son domicile légal à Rolle, Grand'Rue 11 (étude Georges Chuard, notaire), et ses bureaux à Chêne-Bougeries (Genève), chemin des Buchins 8, chez l'administrateur Jean-Henri Jungkunst.

Bureau du Sentier

1^{er} septembre 1962. Montres.

Norbert Berney, Nybaco Watch, aux Bioux, commune de L'Aabbaye, fabrication de montres ancre (FOSC. du 24 novembre 1955, N° 276, page 3000). Cette entreprise a remis son exploitation, avec l'actif et le passif, à «Montres Golana S.A.», à Bienne. Elle s'occupera dorénavant de terminage de montres ancre sous la raison Norbert Berney.

Bureau de Vevey

30 août 1962.

Société des Laitiers et Marchands de beurre de Montreux et environs, à Montreux, société coopérative (FOSC. du 6 octobre 1960, page 2864). Le secrétaire François Drompt, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Gabriel Monney, de Porsel (Fribourg), à Montreux, est secrétaire; il signe collectivement avec le président ou le vice-président.

31 août 1962. Epicerie, journaux, etc.

J.-M. Rossier, à Vevey, épicerie, tabacs, journaux, etc. (FOSC. du 16 septembre 1949, page 2413). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Wallis - Valais - Vallée

Bureau de St-Maurice

21 août 1962. Immeubles.

Ybag S.A., à Bagnes. Selon acte authentique et statuts du 7 août 1962 s'est constituée, sous cette raison sociale, une société anonyme visant l'acquisition, la vente, l'échange, la location, la construction, le financement, l'exploitation, la gérance d'immeubles ou terrains, ainsi que la participation à toutes opérations financières et transactions s'y rapportant. Elle acquiert pour fr. 75 900 les articles 38579 et 38519 de Verbier-Bagnes, de 1518 m². Le capital social, divisé en 50 actions au porteur de fr. 1000, toutes entièrement libérées, est de fr. 50 000. Les convocations se font par la Feuille officielle suisse du commerce, qui est l'organe social de publicité, ou, si tous les actionnaires sont connus, par avis personnels. L'administration se compose d'un ou de plusieurs membres, actuelle-

ment d'Albert-Roger Turretini, de et à Genève, qui signe individuellement. Verbier, étude de M^e Sauthier.

Genf - Genève - Ginevra

30 août 1962. Immeubles.

SI Rue Dubois-Melly A, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 27 août 1962. But: achat, vente, construction, location, transformation et mise en valeur de biens immobiliers. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Reprise de biens envisagée: la parcelle 501, index 1 B, de la commune de Genève, section Plainpalais, pour fr. 90 900. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration: un ou plusieurs membres. Jean-Jacques L'Huillier, de et à Genève, est administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 5, rue Petitot, Régie Jacques L'Huillier.

30 août 1962.

SI Rue Dubois-Melly B, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 27 août 1962. But: achat, vente, construction, location, transformation et mise en valeur de biens immobiliers. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Reprise de biens envisagée: la parcelle 501, index 1 C, de la commune de Genève, section Plainpalais, pour fr. 81 900. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration: un ou plusieurs membres: Jean-Jacques L'Huillier, de et à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 5, rue Petitot, Régie Jacques L'Huillier.

31 août 1962. Café-snack-restaurant.

Tavital SA, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 21 août 1962. But: exploitation et financement d'un café-snack-restaurant. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Pierre Guinand, de Chêne-Bourg, à Carouge, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 40, rue du Rhône, chez Libresco SA.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB.
vorgeschriebene Anzeigen - Autres avis, dont la publication est prescrite
dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Der Firma Clara Riederer, Wollheim Wil, oberc Bahnhofstrasse 34, Wil, wird wegen Aufgabe des Geschäftes (Wolle, Garne, Bébé- und Kinderartikel) vom 1. September 1962 bis 31. Dezember 1962 die Durchführung eines Totalausverkaufes bewilligt und gleichzeitig die Wiedereröffnung eines gleichartigen Geschäftes bis 31. Dezember 1967 verboten. (AA. 204)

St. Gallen, 30. August 1962.

Polizeidepartement des Kantons St. Gallen,
der Regierungsrat: M. Eggenberger.

Extension

du champ d'application de la convention collective de travail de la eouture dans le canton de Vaud.

Par arrêté du 31 juillet 1962, approuvé par le Conseil fédéral le 17 août, le Conseil d'Etat du canton de Vaud a étendu le champ d'application de la convention collective de travail précitée.

L'arrêté susmentionné est publié dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud» du 7 septembre 1962; il a effet jusqu'au 31 mars 1964. (AA. 206)

Lausanne, le 5 septembre 1962.

Département de l'agriculture, de l'industrie
et du commerce du canton de Vaud, 1^{er} service.

Amfinco S. A. en liquidation, Fribourg

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Deuxième publication

L'assemblée générale des actionnaires du 27 avril 1962 a décidé la dissolution de la société et a désigné Messieurs Hommel & Cie, Kochergasse 4, Berne, jusqu'ici administrateur, comme liquidateur.

Les créanciers de la société sont invités à faire valoir leurs droits en annonçant leurs créances dans le délai de 2 mois après la troisième publication de cet appel dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les demandes doivent être adressées à MM. Hommel & Cie, Kochergasse 4, Berne. (AA. 203^b)

Fribourg, le 3 septembre 1962.

Les liquidateurs:

Dr. C. Fröhlich. B. Hommel.

Usine à gaz S. A., La Neuveville

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO.

Troisième publication

Les actionnaires de la société anonyme «Usine à gaz S.A., La Neuveville», dans leur assemblée générale du 21 juin 1962, ont décidé de dissoudre et de liquider cette société.

Les créanciers sont sommés de faire connaître leurs réclamations jusqu'au 30 septembre 1962 au liquidateur soussigné. (AA. 202^a)

La Neuveville, le 30 août 1962.

Société anonyme Usine à gaz S.A., La Neuveville, en liquidation
Le liquidateur: Emile Wyss, notaire.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Weisungen

der Eidgenössischen Alkoholverwaltung über die Verwertung von überschüssigem Mostobst und Brennobst der Ernte 1962 im Inland
(Vom 31. August 1962)

Die Alkoholverwaltung erlässt, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 31. August 1962 über die Verwertung der Kernobsternte 1962, folgende Weisungen:

I. Allgemeines

1. Vollwertiges Mostobst ist soweit möglich vorab der Normalverwertung oder dem Export zuzuführen.
2. Ueberschüsse an vollwertigem Mostobst und Brennobst sind den von der Alkoholverwaltung zur Ueberschussverwertung ermächtigten gewerblichen Obstverwertungsbetrieben anzudienen. Die Alkoholverwaltung gibt auf Anfrage hin bekannt, welche Betriebe für die Uebernahme ermächtigt sind.
3. Führen die eigenen Bemühungen, die Ueberschüsse an Mostobst oder Brennobst abzusetzen oder zu verwerten, nicht zum Ziel, so kann dies der Alkoholverwaltung gemeldet werden. Die Alkoholverwaltung wird diese Ueberschüsse entsprechend den in diesem Zeitpunkt Anwendung findenden Verwertungsmassnahmen und gemäss der verfügbaren Verarbeitungskapazität den Ueberschussverwertungsbetrieben zuweisen.
4. Die im Inland zu verwertenden Ueberschüsse an vollwertigen Mostäpfeln werden vollumfänglich, überschüssige Mostbirnen zur Hauptsache auf Konzentrat verarbeitet. In einer ersten Phase der Verwertung werden ferner beschränkte Mengen Mostbirnen den Brennereien zugewiesen.

II. Vermittlung von überschüssigem Mostobst und von Brennobst durch die Alkoholverwaltung

1. Wer die Vermittlung der Alkoholverwaltung für die Verwertung von überschüssigem Mostobst oder von Brennobst in Anspruch nehmen will, hat
 - a) die zu vermittelnde Obstmenge rechtzeitig, jedenfalls vor Verlad, der Alkoholverwaltung zu melden;
 - b) die zur Erleichterung der Verwertung von der Alkoholverwaltung allenfalls getroffenen Anordnungen betreffend die Staffelung der Ablieferung an Verwertungsbetriebe nach Arten, Sorten und Reifegrad zu beachten;
 - c) entsprechend den Weisungen der Alkoholverwaltung das überschüssige Mostobst oder Brennobst einem ermächtigten Ueberschussverwertungsbetrieb mit Verarbeitungscontingent zuzuführen.
2. Bei Nichtbeachtung dieser Vorschriften, insbesondere bei der Anmeldung von bereits verladenen Obst, übernimmt die Alkoholverwaltung keine Garantie für die Verwertung.

III. Beteiligung gewerblicher Obstverwertungsbetriebe an der Ueberschussverwertung

1. Als gewerblicher Obstverwertungsbetrieb kann nur anerkannt werden, wer die von der Alkoholverwaltung vorgeschriebene Buchführung für gewerbliche Kernobstbrennereien und gleichgestellte Auftraggeber der Kat. A führt.
2. Gewerbliche Obstverwertungsbetriebe, die Ueberschüsse mit Beiträgen der Alkoholverwaltung verwerten wollen, haben vorgängig bei ihr um ein entsprechendes Verarbeitungscontingent für die in Aussicht genommene Verwertungsart nachzusuchen. Sie haben sich zu verpflichten, für sämtliches zur Verarbeitung gelangendes Obst bei der Annahme die vorgeschriebene Qualitätskontrolle vorzunehmen, den Anordnungen der Oberkontrolleure Folge zu leisten und der Alkoholverwaltung über die Obstannahme und Verarbeitung wöchentlich zu rapportieren.
3. Verarbeitungscontingente werden in Uebereinstimmung mit den im gegebenen Zeitpunkt Anwendung findenden Verwertungsmassnahmen erteilt an:
 - a) Konzentrierbetriebe,
 - b) Kolonnenbrennereien,
 - c) Abpressbetriebe, die Brennsaft aus Brennobst oder aus Mostbirnen zur Abgabe an eine Kolonnenbrennerei erzeugen oder unvergorene Apfel- oder Birnensäfte einem Konzentrierbetrieb zuführen.

IV. Beiträge

1. Beiträge für die Verwertung von überschüssigem Mostobst und von Brennobst im Inland werden nur gewerblichen Obstverwertungsbetrieben gewährt. Diese haben sich darüber auszuweisen, dass für sämtliches von ihnen übernommene Mostobst und Brennobst die dafür festgesetzten Mindestpreise bezahlt worden sind.
2. Für die im Rahmen der erteilten Verarbeitungscontingente verarbeiteten Mostobstüberschüsse gewährt die Alkoholverwaltung die vorgesehenen Beiträge (Frachten- und Margenbeiträge, Vergütung der Differenz zum Brennobstpreis beim Brennen von Mostbirnen usw.) auf Grund besonderer Weisungen.
3. Andere Beiträge werden nur ausgerichtet, wenn sie vorgängig bei der Alkoholverwaltung nachgesucht und von dieser schriftlich zugesichert worden sind.

Instructions

de la régie fédérale des alcools concernant l'utilisation, dans le pays, de fruits à cidre excédentaires et de fruits à distiller de la récolte de 1962
(Du 31 août 1962)

Se fondant sur l'arrêté du Conseil fédéral du 31 août 1962 concernant l'utilisation de la récolte de fruits à pépins de 1962, la régie des alcools édicte les instructions suivantes:

I. Généralités

1. Les fruits à cidre sains et mûrs doivent autant que possible être attribués à l'utilisation normale ou exportés.
2. Les excédents de fruits à cidre sains et mûrs et de fruits à distiller doivent être livrés aux cidreries autorisées par la régie à les mettre en œuvre. Sur demande, la régie communique quelles sont les cidreries au bénéfice de l'autorisation en question.
3. Lorsque, malgré tous les efforts consentis, il est impossible de placer ou d'utiliser des excédents de fruits à cidre ou à distiller, ceux-ci peuvent être annoncés à la régie. La régie attribuera ces excédents conformément aux mesures d'utilisation applicables à ce moment-là et en tenant compte de la capacité disponible des entreprises autorisées à transformer des excédents.
4. La totalité des excédents de pommes à cidre saines et mûres qui doivent être utilisées dans le pays et la plupart des poires à cidre excédentaires seront transformées en concentré. En outre, des quantités limitées de poires à cidre seront attribuées aux distilleries, au cours d'une première phase de l'utilisation.

II. Attribution par la régie de fruits à cidre excédentaires et de fruits à distiller

1. Celui qui désire solliciter l'entremise de la régie pour assurer l'utilisation de fruits à cidre excédentaires ou de fruits à distiller doit:
 - a) annoncer à la régie en temps utile, mais avant de les charger, les quantités de fruits à placer;
 - b) observer les directives concernant l'échelonnement des livraisons aux cidreries selon les espèces, les variétés et le degré de maturité que la régie pourrait prendre pour faciliter l'utilisation;
 - c) acheminer conformément aux instructions de la régie les fruits à cidre excédentaires ou les fruits à distiller vers une cidrerie autorisée à mettre en œuvre des excédents et bénéficiant d'un contingent.
2. Si les présentes prescriptions ne sont pas observées et, notamment, si des fruits sont chargés avant d'être annoncés, la régie n'assume aucune garantie quant à l'utilisation.

III. Participation de cidreries professionnelles à l'utilisation des excédents

1. Seules peuvent être reconnues comme cidreries professionnelles au sens des présentes instructions les entreprises qui tiennent la comptabilité prescrite par la régie pour les distilleries de fruits à pépins et les comptables qui leur sont assimilés de la catégorie A.
2. Les cidreries professionnelles qui désirent mettre en œuvre des excédents et bénéficier des subsides de la régie doivent solliciter préalablement de cette dernière un contingent pour le genre d'utilisation envisagée. Elles doivent s'engager à soumettre, lors de la réception, tous les fruits qu'elles mettent en œuvre au contrôle de la qualité prescrit et à adresser à la régie un rapport hebdomadaire sur la prise en charge des fruits et leur mise en œuvre.
3. Les contingents sont attribués conformément aux mesures d'utilisation applicables à ce moment-là:
 - a) aux fabriques de concentrés,
 - b) aux distilleries à colonne,
 - c) aux cidreries professionnelles qui produisent des jus à partir de fruits à distiller ou de poires à cidre pour les livrer à une distillerie à colonne ou qui livrent des jus de pommes ou de poires non fermentés à une fabrique de concentrés.

IV. Subsides

1. Les subsides pour l'utilisation, dans le pays, de fruits à cidre excédentaires et de fruits à distiller sont accordés uniquement aux cidreries professionnelles. Celles-ci doivent prouver qu'elles ont payé les prix minimums fixés pour tous les fruits à cidre et les fruits à distiller pris en charge par elles.
2. Pour les fruits à cidre excédentaires mis en œuvre dans les limites des contingents autorisés, la régie accorde les subsides prévus (subsides pour frais de transport et marges, remboursement de la différence de prix pour les poires à cidre distillées, etc.) suivant instructions spéciales.
3. D'autres subsides ne sont accordés que s'ils ont été préalablement sollicités de la régie et si celle-ci en a accepté par écrit le paiement.

Ausland-Postüberweisungsdienst - Service intern. des virements postaux

Umrechnungskurs vom 7. September 1962 - Cours de conversion dès le 7 septembre 1962

Belgien und Luxemburg: Fr. 8.73; Dänemark: Fr. 62.70; Deutschland: Fr. 108.40; Frankreich NF: 88.60; Italien Fr. —.70; Marokko: DH: Fr. 87.—; Niederlande: Fr. 120.40; Norwegen: Fr. 60.70; Oesterreich: Fr. 16.82; Schweden: Fr. 84.30.

Grossbritannien und Irland (Eire): 1 £ Sterl. = 12.15. Zahlungen durch Vermittlung der (par intermédiaire de la) Swiss Bank Corporation, London; Postcheckrechnung Nr. V 600, Basel. 209. 7. 9. 62.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berna.

FÜR IHRE PACKEREI UND SPEDITION



2
Modelle

aus USA

Der rationelle Klebrollenautomat auch für
verstärkte Klebstreifen

Wasser-Vorheizung durch Thermostat (62°)

Wieder ein neues **MARSH** Spitzen-
produkt

Speziell für Pakete und Fallboxen
Auch mit BEDRUCKAPPARAT lieferbar

Generalvertretung für die Schweiz:

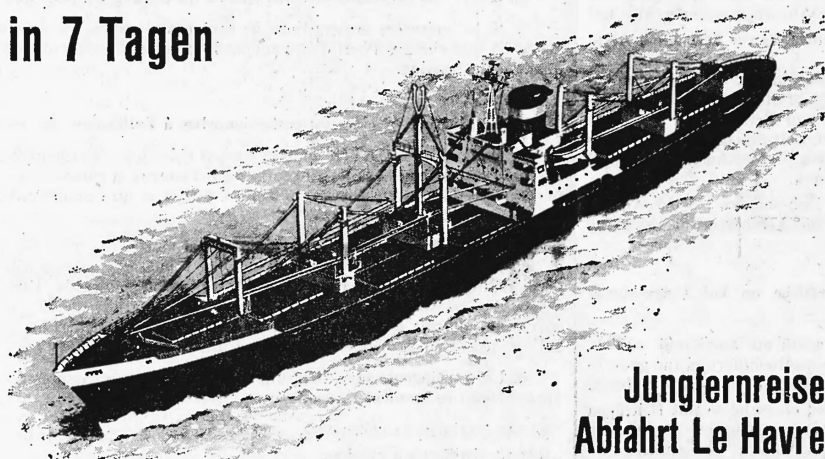
EMBALLEUR KARL WEBER
ZÜRICH 3/45, AUSTR. 15, TEL. 334548

Emprunt 3½% de 1946 de l'Etat de Neuchâtel

Le tirage aura lieu le mardi 18 septembre, à 8 heures, au Château de Neuchâtel, au lieu du 17 septembre.

Das SHAB abonniert nicht jedermann, dafür aber eine bedeutende Anzahl von massgebenden Persönlichkeiten aus Verwaltung, Handel und Industrie.

Neuer «SUPER-EXPRESS» Frachtdienst Le Havre—New York in 7 Tagen



Jungferreise
Abfahrt Le Havre
16. September

ss AMERICAN CHALLENGER eröffnet den schnellsten «United States Lines» Frachtdienst für Ihren USA-Verkehr

Mit ss AMERICAN CHALLENGER, dem ersten Frachter einer neuen Serie von 5 Schiffen, bieten die United States Lines den Schweizer Exporteuren und Importeuren einen neuen 20-Knoten-Schnelldienst von und nach Le Havre—New York—Boston—Philadelphia—Baltimore und Hampton Roads.

Die Indienstellung des ss AMERICAN CHALLENGER verkürzt die übliche Nordatlantikkfahrt um 2 Tage. Vier weitere Schiffe der Challenger-Klasse werden folgen und im wöchentlichen Einsatz auf der Route Le Havre—New York und zurück sein. Der schnellste, modernste Frachter der United States Lines-Flotte im Dienst Ihres Handels mit den USA!

Konnossemente, Buchungen und Auskünfte
durch die Generalfrachtagenten der

United States Lines

GEBRÜDER GONDRAND AG, BASEL
Tel. (061) 24 24 70 und Filialen

JACKY, MAEDER & CO., BASEL
Tel. (061) 24 88 20 und Filialen

Statistikbücher und Blocs

in allen Papeterien erhältlich



SIMPLEX
SIMPLEX AG BERN / ZOLLIKOFEN

Alleinvertrieb

Fabrikation und Verkauf von einem ganz neuartigen konkurrenzlosen Aluminium-Geschirr-Poliermittel in Pulverform für die Schweiz zu vergeben.

Nur seriöse, kapitalkräftige Firmen sind gebeten, an Chiffre P 4883 N, Publicitas Neuenburg, zu schreiben.

Alte Guthaben nicht anstehen lassen

Durch Personalmangel oder Arbeitsüberhäufung kommt das Mahnwesen oft zu kurz. Und doch sind Sie auf das Geld angewiesen. Überlassen Sie uns die Umtriebe, und übertragen Sie uns alte Ausstände zum erfolgreichen Inkasso. Darauf sind wir seit vielen Jahren spezialisiert.

Inkassobüro Confidentialia GmbH
Bürgerhaus Bern Tel. (031) 2 40 82

Zu verkaufen 2 vollelektrische

Remington-Schreibmaschinen

neuere Modelle, Eliteschrift, je Fr. 1100.—,
2 Remington-Kalkulatoren, 4-Spezies mit
Kontrollstreifen Fr. 950—/1100.—. Ein Bloc
Fr. 4000.—, mit Garantie.

A. Conte & Co. A.G., Postfach, Zürich 50.

Zu verkaufen
das seit 1914 geführte

Patentanwaltsbüro Bernhard & Cie.

Junkerngasse 33, Bern.

Zu kaufen gesucht
nur gut erhaltene, neuwertige

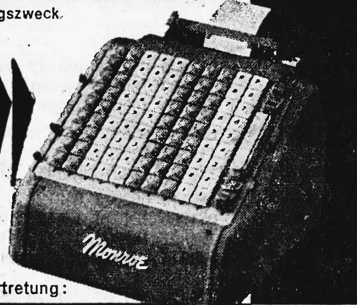
Occasions- Büromöbel

Pult: Eiche oder Nussbaum, Stahl-
Hängeregistratur
Schränke für Format A 4.

Eilofferten an Tel. 051 / 25 36 83.

MONROE

Schreibende Addier-Saldiermaschinen mit Kontrolltastbrett.
Bekannt für ihre rationelle Arbeitsweise und Zuverlässigkeit.
Kapazitäten: 8/9, 10/11 und 13/14 Stellen.
Ein- und Zweizählwerkmodelle für jeden Verwendungszweck.



Generalvertretung:

ADDITIONS- & RECHENMASCHINEN A.-G.

Zürich 23 Bahnhofplatz 9 Tel. (051) 27 01 33

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

Ueber den Nachlass des am 23. August 1962 verstorbenen

Hans Zimmerli

geb. 1915, von-Oflingen (AG), gew. Kohlenhändler, wohnhaft gewesen Witikonstrasse 333 in Zürich 7/32 (Büro: Olivengasse 14 in Zürich 7/32), ist durch Verfügung des Einzelrichters in nichtstreitigen Rechtssachen beim Bezirksgericht Zürich vom 28. August 1962 die Aufnahme des öffentlichen Inventars angeordnet und mit der Durchführung die unterzeichnete Amtsstelle beauftragt worden.

Es werden deshalb die Gläubiger, mit Einschluß der Bürgschaftsgläubiger, als auch die Schuldner des Erblassers aufgefordert, ihre Forderungen bzw. Schulden bis zum 10. Oktober 1962 bei der unterzeichneten Amtsstelle schriftlich anzumelden. Desgleichen haben alle Personen oder Institute, die Sachen des Verstorbenen besitzen oder aufbewahren (inbegriffen offene oder geschlossene Depots) dies innert der gleichen Frist beim unterzeichneten Amte anzumelden, unter Androhung von Ordnungsbussen im Unterlassungsfalle.

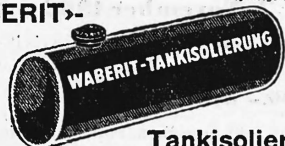
Die Gläubiger werden auf die in Art. 590 ZGB genannten Folgen bei Nichtanmeldung innert Frist aufmerksam gemacht. Die Schuldner, welche unterlassen, eine Eingabe einzurichten, haben Ordnungsbussen zu gewärtigen.

Zürich 7, den 7. September 1962
Klosbaehstrasse 95

Notariat Hottingen-Zürich.
H. Müller, Notar.

«WABERIT»

20jährige Erfahrung



Tankisolierung

Kontrolle des Belages auf absolute Wasserdichtheit mit pat. Induktionsapparat, Isolierung auf der Baustelle, Referenzen und ein EMFA-Untersuchungsbericht Nr. 29853-1 vom 4. Oktober 1955 sowie Muster und Offerten stehen gerne zur Verfügung.

STRASSENBAUMATERIAL AG., BERN
Wankdorffeldstrasse 70 Telefon (031) 41 31 34

Seit 50 Jahren
erteilen wir

Darlehen

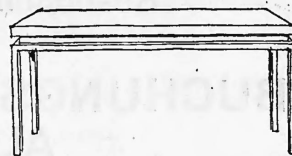
mit voller Diskretion.
Keine Nachfrage
beim Arbeitgeber
oder bei Verwandten. Antwort
in neutralem
Kurant.

Bank Prekredit
Fribourg
Tel. (031) 264 31

Das Sitzungs- Zimmer, die Besprechungs- Ecke...

Steht Ihnen für Ihr Empfangs- oder Konferenzzimmer viel oder wenig Platz zur Verfügung? Suchen Sie das stilvoll repräsentative oder die Schlichtheit moderner Formen? Wir zeigen Ihnen für jeden Bedarf die ausgewogene Lösung — von der gewichtigen Einrichtung für zwölf und mehr Personen bis zur gemütlichen Plauderecke oder dem platzsparenden kombinierten Schreib- und Sitzungstisch; dazu die passenden Akten- und Muster-Schränke, Telefonboys, Fauteuils, Stühle.

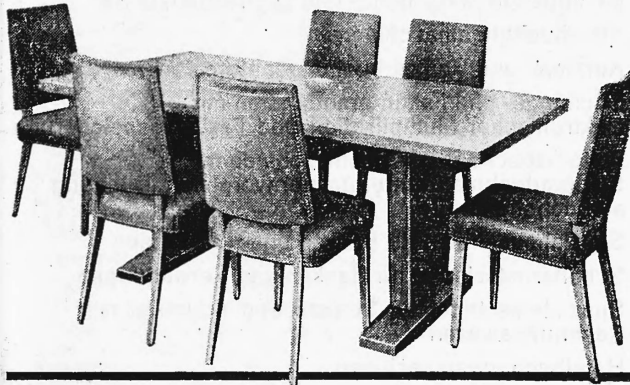
Sitzungstisch Mod. 6071 aus schönem Nussbaumholz. Platte massiv eingefasst. Stühle Mod. 392.



«Companion» Sitzungstische, rechteckig, quadratisch oder rund, auf Wunsch mit farbiger Platte.



Ansprechende Rauchtisch-Gruppen, dazu bequeme Stühle und Fauteuils mit aperten Bezugsstoffen.



Rud. Furrer Söhne AG.
Abt. Büromöbel, Registraturen,
Kartelen:
Zürich, Tödlstrasse 48,
Tel. 051/2716 90

Genève, 3, rue de Chantepoulet,
tél. 022/32 22 40
Abt. Schreibwaren: Zürich, Münsterhof 13
Abt. Büromaschinen:
Zürich, Fraumünsterstrasse 13

büro-fürrer Tödistrasse 48

LOTERIE ROMANDE, liste de tirage du 1^{er} septembre 1962

Une erreur importante s'est glissée dans la liste des lots de Fr. 1000.—, dont 2 numéros sont faux, soit:

numéros exacts: 637638 et non 677638
663633 et non 663634

Usines Métallurgiques de Vallorbe S.A., Vallorbe

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le samedi 22 septembre 1962, à 15 heures 45, dans la salle à manger du Casino de Vallorbe.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1961-1962.
- 2° Rapport des contrôleurs.
- 3° Discussions et votations sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nominations statutaires.
- 5° Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs, seront à la disposition des actionnaires dès le 10 septembre 1962, au siège social.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées jusqu'au 21 septembre 1962, à 16 heures, contre présentation des actions:

à Vallorbe: au siège social;
à Lausanne: à la Banque Cantonale Vaudoise et ses agences;
à l'Union de Banque Suisses et ses agences.

La feuille de présence sera établie à partir de 15 heures 15.

Vallorbe, le 3 septembre 1962.

Le conseil d'administration.

Sociétés Réunies de Téléphonie S.A., Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le 18 septembre 1962, à 11 heures, au siège social à Lausanne, 12bis, place St-François, de 14 heures, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Décisions au sujet des bilans et comptes de profits et pertes au 31 décembre 1960 et 31 décembre 1961 et de l'utilisation des résultats.
- 2° Décharges au conseil d'administration.
- 3° Divers.

et en

assemblée générale extraordinaire

pour le même jour et à la même adresse, à 11 heures et demie, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Décision sur la dissolution de la société et sa mise en liquidation.
- 2° Approbation du bilan d'entrée en liquidation.
- 3° Désignation d'un liquidateur.
- 4° Divers.

Les bilans et comptes de profits et pertes ainsi que les rapports de gestion et de contrôle sont déposés dès ce jour au siège social à la disposition de Messieurs les actionnaires.

Lausanne, le 5 septembre 1962.

Le conseil d'administration.

3¾%-Anleihe der «VERZASCA AG.» 1962 von Fr. 25 000 000

zur teilweisen Finanzierung ihrer im Bau befindlichen Kraftwerk-
anlagen im Verzasca-Tal

PARTNER: Kanton Tessin 1/3
Stadt Lugano 2/3

Anleihebedingungen: Zinssatz 3¾% Jahresecoupons per 1. Oktober
Laufzeit: längstens 15 Jahre
Inhabertitel von Fr. 1000 nominal
Kotierung der Anleihe an den Börsen von Basel und Zürich
Emissionspreis 97.65%
zugüglich 0.60% halber eidgenössischer Emissionsstempel
Zerfallsfrist: vom 7. bis 13. September 1962, mittags
Liberationsfrist: vom 1. bis 15. Oktober 1962

Prospekte sowie Zeichnungsscheine sind bei den Banken
auf sämtlichen schweizerischen Bankplätzen erhältlich.

Banca dello Stato del cantone Ticino

Verband schweiz. Kantonbanken — Kartell schweiz. Banken
Tessiner Bankvereinigung

Besuchen Sie unsere grosse

BUCHUNGSMASCHINEN- AUSSTELLUNG

Dienstag, 11. September Donnerstag, 13. September
Mittwoch, 12. September Freitag, 14. September
jeweils von 9 bis 18.30 Uhr

Kongresshaus Zürich
Eingang K, Claridenstrasse

Addiermaschinen Simplex und Duplex,
gekuppelt mit Lochband- und Lochkartenstanzer
Kleinbuchungsmaschinen
Kurztext- und Volltextbuchungsautomaten
Buchungs- und Fakturierautomaten mit
elektronischer Multiplikation und Faktorenspeicherung
Automatische Buchungsmaschinen mit
Saldoaufnahme, Kontonummernvergleich, Buchung
ab Lochstreifen
Spezialmaschinen für Banken und Sparkassen
Schaltermaschinen für Banken und Verwaltungen
Spezialmaschinen für Statistik und industrielles
Rechnungswesen
Hotelbuchungsmaschinen
Fakturiermaschinen für Garagen
Die NCR-390 elektronische Daten-Verarbeitungs-
Anlage

NCR

Geschützte Marke

NATIONAL REGISTRIERKASSEN AG
BUCHUNGSMASCHINEN
Zürich — Stampfenbachplatz — Tel. 47 40 00

Ememco S.A.

Les actionnaires sont convoqués à Genève, rue Petitot 10 (bureau de M. Duchosal),
le mardi 18 septembre 1962, à 11 heures, en assemblée ordinaire.

Ordre du jour:
Opérations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes sont à disposition à l'adresse ci-dessus.

Genève, le 6 septembre 1962.

L'administration.

SEVA Lotteriegenossenschaft für Seeschutz, Verkehrswerbung und Arbeitsbeschaffung

Ziehungsliste 142. Emission

In der öffentlichen und unter amtlicher Aufsicht durchgeführten Ziehung der 142. SEVA-Lotterie, die am 6. September 1962 in Pruntrut stattfand, wurden folgende Treffer ausgelost:

1 Treffer von Fr. 100 000.-	Nr. 101630				
15 Treffer von Fr. 10 000.-	Nrn. 076600 077827 081817 094498 115471				
	145229 152423 175501 182570 182885				
	184382 192387 192801 214398 222858				
15 Treffer von Fr. 1 000.-	Nrn. 053530 056833 068834 096024 111736				
	119291 127724 145548 163140 175171				
	179461 188076 211455 213500 245419				
20 Treffer von Fr. 500.-	Nrn. 050542 062016 062127 072898 080259				
	081960 101076 101530 102411 104808				
	104821 109031 112792 114665 115438				
	134946 146813 153078 212083 212702				
200 Treffer von Fr. 100.-					
Alle Lose mit den Endzahlen:	0329 1207 1672 3981 5924				
	6464 7166 7420 8018 9264				
800 Treffer von Fr. 20.-					
Alle Lose mit den Endzahlen:	0014 0377 0529 0626 0637				
	0771 1189 1321 1475 1631				
	2105 2161 2282 3014 3111				
	3203 4371 4850 4969 5507				
	5642 5786 5868 6131 6655				
	7884 7937 8012 8020 8111				
	8845 8885 9240 9246 9314				
	9325 9534 9748 9804 9963				
40 000 Treffer von Fr. 5.-					
Alle Lose mit den Endzahlen:	2 und 7				

Treffereinlösungsfrist: 7. September 1962 bis 7. März 1963.

Die Gewinnlose der Treffer von Fr. 1000.- und mehr sind im Lotteriebüro der SEVA, Mühlemattstrasse 68, in Bern, vorzuweisen oder mit eingeschriebenem Brief zuzustellen. Das Lotteriebüro veranlasst nach erfolgter Kontrolle die Auszahlung der Gewinne.

Die übrigen Treffer sind direkt bei der Kantonalbank von Bern und ihren Filialen einzukassieren. Sie können auch bei jeder Losverkaufsstelle sowie direkt bei unserem Lotteriebüro gegen Lose der 143. Emission umgetauscht werden.

Die vom Bunde auf Treffern von über Fr. 50.- (inkl. Doppeltreffern) erhobene Verrechnungssteuer von 27% wird vollständig zurückerstattet. Die Banken geben hierüber Auskunft.

Die Lotteriegenossenschaft ist berechtigt, dem Inhaber eines Trefferloses ohne weiteres Zahlung zu leisten. Dessen ungeachtet behält sie sich jede ihr gut scheinende Kontrollmassnahme vor.

Treffer, die sechs Monate nach Veröffentlichung der Ziehungsliste im «Schweizerischen Handelsamtsblatt», d. h. bis zum 7. März 1963, nicht erhoben werden, fallen der Veranstalterin zu.

Nächste Ziehung: 2. November 1962

41 046 Treffer im Werte von Fr. 525 000.-

Haupttreffer

1 x 100 000.- 1 x 50 000.- usw.

Lospreis Fr. 5.- plus Porto Fr. -.40, Seva Bern, Postcheckkonto III 10026
Bitte Trefferlose umtauschen.

THE GREAT UNIVERSAL STORES LIMITED

Avis de détachement du coupon N° 5 des certificats au porteur émis en Suisse.

La société a déclaré pour l'exercice 1961/62 sur ses actions ordinaires «A» un dividende final de 1 sh. 4 ½ d. brut (27 ½ %). Les actions sont traitées ex-dividende en Grande-Bretagne et en Suisse à partir du 3 septembre 1962.

L'avis de paiement du coupon N° 5 paraîtra à la fin octobre 1962.

Genève, le 3 septembre 1962.

Société nommée de Genève.

Une nouvelle Precisa remarquable !

Elle vous familiarise encore plus avec le calcul mécanique. En réalité, la PRECISA 108 vous fait gagner un temps précieux à chaque opération arithmétique.

Petite et pratique, indépendante d'une prise de courant, la PRECISA 108 est toujours prête. Elle est silencieuse et son emploi est d'une simplicité enfantine. Elle calcule et écrit les résultats jusqu'à 999 999 999.99. Comme la PRECISA 160 électrique et malgré son prix étonnamment bas, elle fait honneur à la qualité suisse.

La PRECISA 108 ouvre de nouvelles perspectives aux entreprises, grandes et petites, aux médecins, aux caissiers de sociétés et même aux personnes privées. Puisque le calcul mental est désuet, la PRECISA, machine suisse de grande classe, vous en libère! Elle ne coûte

que Fr. 480.-



Precisa

108

COMPTOIR SUISSE
Halle 7, Stand 751

ERNEST JOST SA

Zürich 1 Gessnerallee 50 Tél. 051/23 67 57
Aarau Kasinostrasse 36 Tél. 064/2 82 25



Inkasso

von Forderungen durch
GEZO
Verwaltungsbüro
AG, Zofingen
Tel. (062) 8 20 52

